

Presseerklärung

Europäische Kupfergusslegierungshersteller 2017 leicht unter dem Vorjahresniveau

Die Situation der europäischen Kupfergusslegierungshersteller hat sich gegenüber dem Vorjahr nur unwesentlich verändert. Dies stellte der Präsident der Vereinigung, Herr Anton Bauer, G. Alt & Co. GesmbH, Österreich, auf der diesjährigen Mitgliederversammlung am 21.9.2018 in Barcelona, Spanien fest.

Die Stimmung der Branche ist leicht bedrückt. Die Unruhe durch den Austritt Großbritanniens aus der EU und die Handelsauseinandersetzungen mit den USA tragen nicht zur Zuversicht bei. Trotzdem ist die Produktionsmenge der europäischen Hersteller im Jahr 2017 nur knapp 2% unter das Vorjahresniveau gefallen. Die aktuelle Branchenumfrage hat für die aktuelle Lage eine leicht positive Einschätzung ergeben, für die nächsten 12 Monate wird eine leicht pessimistischere Entwicklung erwartet .

Eine Reihe von Diskussionen im Umweltbereich der EU beschäftigt die Unternehmen seit mehreren Jahren. Obgleich die neuen trinkwassergeeigneten Legierungen, die die neuen Grenzwerte der EU einhalten, gerade erst auf den Markt gekommen sind, arbeitet die EU bereits an einer Halbierung der Grenzwerte. Dies würde dazu führen, dass ein Großteil der aufwendig geprüften Legierungen nicht mehr für Trinkwasseranwendungen zugelassen sein würde. Besonders kritisch wird die Aufnahme von Blei in die REACH-Kandidatenliste der besonders Besorgnis erregenden Stoffe (SVHC) wahrgenommen. Sollte es zu einem Zulassungsverfahren kommen, müsste jede Verwendung von Blei gesondert beantragt werden. Dies würde stark Einfluss auf die etablierten Stoffkreisläufe nehmen . Es droht ein schleicher Tod von bleihaltigen Legierungen, die jahrzehntlang den Markt dominierten. Der bislang geschlossene Rohstoffkreislauf könnte damit Gefahr laufen, unterbrochen zu werden. Trotz intensiver Forschung gibt es z.Z. nicht ansatzweise eine Lösungsmöglichkeit für eine wirtschaftlich sinnvolle Entfernung von Blei aus den

Legierungen. Es ist zu befürchten, dass durch diese neue Regelung noch mehr Schrott aus Europa abfließt in Länder, in denen die Anforderungen an die Produkte nicht so groß sind wie in der EU

Dem Verband gehören 15 Unternehmen aus 8 Ländern an.

Berlin, 25th of October 2018

OECAM – Organisation Europäischer Hersteller von Kupfergusslegierungen e.V.
Wallstr. 58/59
10179 Berlin
V.i.S.d.P.: Dr. Matthias Simon (Geschäftsführer)